

PFARREIENGEMEINSCHAFT **M**ALSTATT

PFARRBRIEF Nr. 13 18.12.2022 – 15.01.2023
ST. ALBERT ST. JOSEF ST. MARIEN



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

Gesundsein

Fördern

www.adveniat.de · Weihnachtsskollekte 2022

In meiner Zeit als Vikar lernte ich einen Musikverein kennen. Ein paar Jahre spielte ich dort auch aktiv mit, als Posaunist (fragen Sie bitte nicht, wie). Dann wurde ich Pfarrer und es ging zeitlich nicht mehr.

Deshalb blieb ich im Verein eine Eintagsfliege. Der Kontakt zum Verein bestand aber weiter, und gelegentlich werde ich gefragt für Dinge, die ein Priester so macht.

Letzte Woche war das der Fall. Einer der Musiker war gestorben. Er hatte Tenorhorn gespielt, und ich kannte ihn noch von damals.

Anders als ich war er keine Eintagsfliege. Im Gegenteil: Er war der Inbegriff von Treue. Anfang der Fünfziger Jahre hat er den Verein mit aufgebaut. Und jahrzehntelang aktiv mitgespielt. Als der Verein eine schwierige Zeit durchmachte, bat man ihn um die Übernahme des Vorsitzes. Er war zur Stelle. In Treue stand er zur Verfügung, zusätzlich zu Familie und Beruf. Seine Liebe zur Musik hatte er an seine Tochter und seine Enkel weitergegeben.

Als er selbst schon zu den Senioren gehörte, half er mit bei der Übergabe der Verantwortung an die Jüngeren im Verein. Ihm war klar, dass sich dadurch an der Kultur im Verein und an der Auswahl der Musik einiges ändern würde.

Ich bin mir nicht sicher, ob ihm die modernen Stücke immer alle so gefielen. Aber ganz sicher gefiel ihm, dass es im Verein vor jungen Leuten wimmelt.

Mit Anfang siebzig gab er das aktive Musizieren auf. Seine Treue zum Verein endete aber nicht. Wenn man ihn brauchte, war er da. So wie sein ganzes Leben. In Treue fest, bis zuletzt. Sie ahnen, wie sehr der Abschied weh tat.

Menschen wie er, die ein Leben lang einfach da sind, helfen mir zu glauben, dass Treue möglich ist.

Die kommenden Tage der Weihnacht erzählen die Geschichte eines Gottes, der über Jahrhunderte seinem Volk treu war, und der noch nach vielen Generationen an seine Versprechen denkt, die er seinem Volk gemacht hatte. Jahr für Jahr erinnert er uns an sich, damit wir nicht vergessen, dass Treue möglich ist.

Im Namen des ganzen Seelsorgeteams wünsche ich allen Leserinnen und Lesern gesegnete Weihnachten.

Pfr. Matthias Schmitz, Kooperator

Unsere Gottesdienste

4. Adventssonntag

Samstagvorabend, 17.12. / Sonntag, 18.12.

St. Albert	18.30	Vorabendmesse, Ged. Stefan Fuchs, Ida und Erich Fuchs, Bernd Stock
St. Josef	9.30	Hl. Messe
St. Paulus	11.00	Hl. Messe, Ged. an Ursula Tröß, Luigi Vella, die Verstorbenen der Fam. Schmitt, anschließend Frührschoppen
St. Antonius	11.00	Göttliche Liturgie der ukr. Griech-kath. Gemeinde, anschließend Nikolausfeier
St. Josef	11.00	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Di., 20.12.

St. Josef	9.00	Hl. Messe
-----------	------	-----------

Mi., 21.12.

St. Albert	17.45	Rosenkranz in der Krypta
St. Albert	18.30	Hl. Messe, Ged. an Norbert Sobczyk, Rosalinde Diener

Do., 22.12.

St. Paulus	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

Fr., 23.12.

St. Antonius	9.00	Hl. Messe
St. Albert		Die Hl. Messe entfällt!

Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn

Kollekte: Bischöfliches Hilfswerk ADVENIAT

Samstag, 24.12. - Heiligabend

St. Paulus	15.00	Kinderkrippenfeier
Ev. Kirche Rußhütte	16.00	Familiengottesdienst Heiligabend
St. Albert	17.00	Familienchristmesse mit Krippenspiel, mitgestaltet vom Kinderchor „Junge Stimmen“
St. Josef	17.00	Christmette, gemeinsam mit der anglophonen Gemeinde

Ev. Kirche Rußhütte	18.00	Gottesdienst an Heiligabend
St. Albert	22.30	Christmette
St. Paulus	23.30	Christmette
Sonntag, 25.12. – 1. Weihnachtstag		
St. Paulus	10.00	Hl. Messe, mitgestaltet von der Kirchenchorgemeinschaft St. Paulus und St. Antonius, Ged. an Robert Humbert, Elisabeth Rehne
St. Josef	11.00	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Paulus	14.00	Hl. Messe der Syrischen Gemeinde
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde
Montag, 26.12. – Stephanustag <i>Kollekte: Familienseelsorge</i>		
St. Josef	11.00	Hl. Messe, Ged. an Gerhard Brockhoff
St. Albert	11.00	Hl. Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Albert, Ged. an die Verstorbenen des Kirchenchores

Di., 27.12.		Fest des Hl. Johannes, Apostel und Evangelist
St. Josef	9.00	Hl. Messe
	**	Hauskommunion – Gruppe IX, Frau Huber
Mi., 28.12.		Fest der Unschuldigen Kinder
St. Albert	17.45	Rosenkranz in der Krypta
St. Albert	18.30	Hl. Messe
Do., 29.12.		Hl. Thomas Becket
St. Paulus	18.00	Hl. Messe
Fr., 30.12.		Fest der Heiligen Familie
St. Antonius	9.00	Hl. Messe
St. Albert	**	Die Hl. Messe entfällt!

<u>Oktavtag nach Weihnachten</u> <u>Hochfest der Gottesmutter Maria</u> <u>Silvester und Neujahr</u>		
Samstagvorabend, 31.12. - Hl. Silvester		
St. Paulus	18.00	Hl. Messe zum Jahresschluss, Vorabend zu Neujahr
St. Albert	18.30	Hl. Messe zum Jahresschluss, Vorabend zu Neujahr

St. Josef	22.30	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
Sonntag, 01.12. - Neujahr		
St. Josef	9.30	Hl. Messe
St. Antonius	11.00	Göttliche Liturgie der ukr. Griech-kath. Gemeinde
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Di., 03.01.

St. Josef	9.00	Hl. Messe
	**	Hauskommunion – Gruppe 2, Herr Bender

Mi., 04.01.

St. Antonius	14.30	Krippenfeier im Pfarrsaal, anschließend Kaffeetrinken
St. Albert	17.45	Rosenkranz in der Krypta
St. Albert	18.30	Hl. Messe

Do., 05.01.

St. Paulus	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

Fr., 06.01. Hochfest Erscheinung des Herrn

St. Antonius	9.00	Hl. Messe
	**	Hauskommunion – Gruppe 5, Herr Schmidt
	**	Hauskommunion – Gruppe 7, Frau Sassi
St. Albert	18.30	Hl. Messe

Sa., 07.01.

	**	Hauskommunion – Gruppe 1, Sr. Anita
St. Antonius	11.00	Weihnachtsgottesdienst der ukr. Griech-kath. Gemeinde
St. Paulus	15.00	Tauffeier der Italienischen Mission

Fest der Taufe des Herrn

Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)

Samstagsvorabend, 07.01. / Sonntag, 08.01.

St. Albert	18.30	Vorabendmesse, Ged. an Alfred Paschek, Edith Rötterding, Erika Höll
St. Josef	9.30	Hl. Messe, anschließend Frühschoppen
St. Albert	11.00	Wortgottesfeier zur Sternsingeraktion
St. Paulus	11.00	Familiengottesdienst zur Sternsingeraktion, Ged. an Katharina Willms, Viktoria Egler, anschließend Frühschoppen

St. Josef	11.00.	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Paulus	14.30	Hl. Messe der Syrischen Gemeinde
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Mo., 09.01.

** Hauskommunion – Gruppe 11, Frau Zorn

Di., 10.01.

St. Josef	9.00	Hl. Messe
	**	Hauskommunion – Gruppe 6, Frau Mick
St. Josef	18.00	Bibelgespräch

Mi., 11.01.

St. Albert	9.30	Frauenmesse, mitgestaltet von der kfd St. Albert im Pfarrheim/Aula , anschließend Frühstück
------------	------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------

Do., 12.01.

	**	Hauskommunion, Gruppe 4, Frau Dewi
St. Paulus	18.00	Hl. Messe

Fr., 13.01.

St. Antonius	9.00	Hl. Messe
	**	Hauskommunion, Gruppe 3, Frau Schaelen
St. Albert	19.00	Abendlob

Sa., 14.01.

St. Antonius	10.00	Katechese zur Erstkommunion
St. Albert	14.00	Katechese zur Erstkommunion in der Krypta

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstagsvorabend, 14.01. / Sonntag, 15.01.

St. Albert	18.30	Vorabendmesse
St. Josef	9.30	Hl. Messe, Ged. an Irmgard Schmitt
St. Paulus	11.00	Hl. Messe, Ged. an Stefanie Smykalla, anschließend Frührschoppen
St. Josef	11.00.	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Antonius	11.00	Göttliche Liturgie der ukr. Griech-kath. Gemeinde, anschließend Nikolausfeier
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Offene Kirche

Alle vier Kirchen sind ca. 30 Minuten vor den Gottesdiensten geöffnet und darüber hinaus zu folgenden Zeiten

St. Paulus	Di.,	12.00 Uhr – 16.00 Uhr
St. Antonius	-----	-----
St. Albert	Mi.,	16.00 Uhr – 18.30 Uhr
	Fr.,	16.00 Uhr – 18.30 Uhr



Wir danken den Kirchenwächter/innen für ihren Dienst.
Falls Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, melden Sie sich im Pfarrbüro St. Josef oder St. Albert.

Gebetsanliegen von Papst Franziskus und Bischof Stephan

- 1. Wir beten, dass Non-Profit-Organisationen im Bemühen um menschliche Entwicklung Menschen finden, denen das Gemeinwohl ein Anliegen ist und die unermüdlich auf der Suche nach internationaler Zusammenarbeit sind.*
- 2. Für alle, die sich mit ihren Begabungen und ihrer Zeit ehrenamtlich in unseren Gemeinden und Verbänden oder auch an vielen Stellen in unserer Gesellschaft einbringen.*
- 3. Für alle, die einsam sind und sich verlassen fühlen, die sich nach menschlicher Nähe und Zuwendung sehnen.*

Aus unseren Pfarreien sind verstorben:

Stefanie Smykalla, Edith Röttgerding, Gertrud Gummelt,
Erika Höll, Irmgard Schmitt, Margarete Sauer

Herr, gib den Verstorbenen die Ewige Ruhe. Lass Dein Licht ihnen leuchten.



Informationen und Angebote

Kreuze aus Lampedusa zu erwerben

Derzeit gibt es in der Pfarreiengemeinschaft Malstatt Kreuze zu erwerben, die aus dem Holz von in Lampedusa angekommenen Flüchtlingsbooten hergestellt wurden. Der Schreiner Francesco Tuccio ist alleine dazu berechtigt, aus dem Holz der Flüchtlingsboote Kreuze zu

fertigen. Er hat auch bei dem damaligen Besuch von Papst Franziskus den Ambo, ein großes Kreuz und den Kelch aus Schiffsholz gefertigt. Die Kreuze haben die Größe 15 zu 12 oder 25 zu 18 Zentimeter. Jedes Kreuz – es gibt sie in verschiedenen Farben – ist ein Unikat und wird in Lampedusa von einem Geistlichen gesegnet. Ein kleines Kreuz kostet 15,- €, das größere 20,- €.

Der Kontakt zu Francesco Tuccio besteht über die Pfarreiengemeinschaft St. Wendel, die mit der kath. Pfarrei auf Lampedusa bereits seit mehreren Jahren eine Partnerschaft unterhält und deren Engagement für die auf der Insel ankommenden Flüchtlinge unterstützt. Der Erlös aus dem Verkauf der Kreuze ist ebenfalls für dieses Projekt bestimmt.

Wenn Sie gerne ein Kreuz erwerben möchte, können Sie sich gerne mit dem Pfarrbüro St. Josef, Saarbrücken-Malstatt in Verbindung setzen.

Außerdem werden Kreuze am 4. Adventssonntag, dem 18.12.22, nach dem Hochamt um 11 Uhr in St. Paulus angeboten.

Einstimmung in den Advent

Herzliche Einladung am **Sonntag, 18. Dezember um 18.00 Uhr zu „Musik und Texte im Advent“** in der Johanneskirche mit dem Kammerchor „Alegría“.

Adveniat Weihnachtsaktion 2022

Die Auftaktveranstaltung der Adveniat-Weihnachtsaktion fand am 1. Adventssonntag in Trier statt.

Nach dem feierlichen Gottesdienst im Dom kamen alle Interessierten in der ehemaligen Abtei St. Maximin zusammen. Auch aus unserer Pfarreiengemeinschaft nahm eine kleine Gruppe teil. In Form von Tischgesprächen tauschten wir uns über das diesjährige Motto der Adveniat Weihnachtsaktion „Gesundheit fördern“ aus.

Mit an unserem Tisch saß Schwester Gladys, die Oberin der Josefsschwester. Lebhaft erzählte sie von der Arbeit ihrer Gemeinschaft in den Städten in Bolivien. In den Schulen, Kindergärten und Horten bemühen sie sich, den Kindern beizubringen, wie sie sich mit einfachen Mitteln gesund ernähren können. Weg vom Fastfood, auf das besonders die arme Bevölkerung Boliviens vielfach zurückgreift, und das mit dafür verantwortlich ist, dass viele Menschen unter modernen Krankheiten wie Diabetes leiden.

Die Schwestern praktizieren Gesundheitsvorsorge als christlicher Auftrag.

Die diesjährige Adveniat-Aktion hat sich ihr Anliegen zu eigen gemacht und unterstützt Projekte wie die der Josefsschwestern in Bolivien und anderen Ländern Mittel- und Südamerikas.

Doch auch wir in der Pfarreiengemeinschaft Malstatt wollen dieses Thema aufgreifen.

Am **4. Adventssonntag** gestaltet die Eine-Welt-Gruppe der Pfarreiengemeinschaft das Hochamt um 11 Uhr in St. Paulus unter dem Motto Adveniat Weihnachtsaktion „Gesundheit fördern“ mit.

An Weihnachten sind die Kollekten wie gewohnt der Bischöfliche Aktion Adveniat e.V. gewidmet.

Weitere Möglichkeiten zu spenden, finden Sie unter:

www.adveniat.de/helfen

Krippenfeier in St. Paulus

Am 24. Dezember um 15.00 Uhr wird es in der Kirche St. Paulus wieder eine Kinderkrippenfeier geben.

In dieser Feier werden wir ein Krippenspiel aufführen.

Wir treffen uns zum Proben:

am 15. Dezember, am 19. Dezember, am 22. Dezember und am 23. Dezember jeweils um 16.15 Uhr in der Kirche St. Paulus

Wenn du mit dabei sein möchtest, melde dich bei:

Astrid Weiten, Tel. 0681 – 75 25 70

Jenny Schmitt, Tel. 0176 – 62 23 74 44

Cristina Patrasc, Tel. 0157 – 38 34 29 87 oder 0681 – 94 71 90-14

Wir freuen uns auf Euch!

Familienchristmette in St. Albert

Am 24. Dezember um 17.00 Uhr findet die Familienchristmette in St. Albert statt.

Die Kinder, die gerne am Krippenspiel teilnehmen möchten, treffen sich zu folgenden Proben:

Samstag, 17.12., 16 Uhr, Donnerstag, 22.12., 16.30 Uhr, (bei Bedarf: Freitag, 23.12. 16.30 Uhr) jeweils in der Kirche St. Albert.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Marion Bexten (0170 3388564, marion.bexten@katholisch-malstatt.de)

Erzählcafé - Lebenswelten

„Jeder Mensch hat zumindest eine Geschichte zu erzählen“ (Woody Allen).

Im „Erzählcafé“ kommen Menschen zusammen, die sich auf die abenteuerliche Reise in ihr Leben begeben. Bei Kaffee und Kuchen entsteht dabei ein schöner Austausch in gemütlicher Runde. Dabei erleben wir, wie viel Freude und Spaß sich im Erzählen verbirgt! Lassen Sie sich überraschen und teilen Sie Ihre eigene Lebensgeschichte z.B. aus Ihrer Schulzeit, Ihrem Berufs- oder Familienleben mit uns.

Ort: Pfarrheim St. Josef, Pfarrer-Bungarten-Straße 49, Sbr.

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung.

Ansprechpartnerinnen:

Katholische Kirche Malstatt, Cristina Patrasc, 0157-38 34 29 87

Stadtteilbüro Malstatt (Diakonie), Eva Lichtenberger, 0681 – 94 73 518

AWO Stadtteilprojekt „Zu Hause in Molschd“,

Susanne Hohlfeld-Heinrich, 0681 – 99 10 166

Termine:

05.01.2023 und 19.01.2023; Uhrzeit: 15.00-17.00 Uhr

Eine Kooperation von:



Katholisch in
Malstatt.

Sternsingeraktion 2023

Die Sternsinger sind auch 2023 ein wahrer Segen! Die diesjährige Sternsingeraktion macht mit dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ darauf aufmerksam, wie wichtig der Kinderschutz ist – sowohl für Kinder in Indonesien als auch überall auf der Welt.

Am Samstag, dem **7. Januar**, findet die Sternsingeraktion in unserer Pfarreiengemeinschaft statt. Die kleinen und großen Könige sind wieder dabei im Einsatz für benachteiligte Kinder. Weitere Informationen:

www.sternsinger.de

Der Ablauf der Sternsingeraktion

Angesichts der guten Erfahrung mit den vorjährigen Sternsingeraktionen, planen wir unsere Aktion wie folgt:

- Sternsinger:innen verteilen am Samstag, dem 7. Januar, von 10 Uhr bis 13 Uhr vor Edeka auf dem Rodenhof sowie vor Rewe am Rastpfehl an einem Stand die Aufkleber und sammeln Spenden.
- Segensaufkleber liegen Anfang Januar in verschiedenen Geschäften auf dem Rodenhof sowie voraussichtlich auch in der Paulus-

Apotheke gegenüber von St. Paulus aus. Dort gibt es auch die Möglichkeit zu spenden.

- In den Kirchen sowie in den Pfarrbüros gibt es ebenfalls den Segensaufkleber und die Möglichkeit zu spenden.
- Die Sternsinger besuchen Sie nach Anmeldung im Pfarrbüro auch gerne zu Hause. Dieses Angebot richtet sich besonders an Menschen, die nicht mehr mobil sind.
- Ob darüber hinaus weitere Häuser besucht werden können, ist noch unsicher und hängt von der Anzahl der Kinder und Begleitpersonen ab.

Spenden können auch unter dem Stichwort „Sternsingeraktion 2023“ auf eines der Pfarramtskonten (siehe letzte Seite) überwiesen werden.

Informationen für die Sternsinger:innen

Interessierte Kinder erhalten von Cristina Patrasc oder Marion Bexten ein Einladungsschreiben mit genauen Informationen, auch zum Aussendungsgottesdienst des Bistums am **Montag, dem 2. Januar, um 11.00 Uhr in der Kirche der Jugend Eli.ja (Hellwig-Straße 15, 66121 Saarbrücken)**

Ein Vortreffen zur Sternsingeraktion findet jeweils am Freitag, dem 6. Januar, um 17.00 Uhr in St. Paulus (Kapelle) und um 16.30 Uhr in St. Albert (Krypta) statt.

Schon jetzt sagen wir allen Aktiven bei der Sternsingeraktion und auch Ihnen als Spender und Spenderinnen ein „Herzliches Vergelt's Gott“.

Für das Pastoralteam
die Gemeindereferentinnen
Marion Bexten, Annette Flämig, Christine Mick, Cristina Patrasc

Einladung zum Bibelgespräch

Gott spricht mit uns durch sein Wort in der Bibel. Hier erhalten wir Antworten auf die Fragen, die sich in unserem eigenen Leben ergeben. Gemeinsam wollen wir mit Gottes Wort Antworten finden, die jeder Einzelne von uns für sein Leben, für den Alltag braucht und sucht. Durch die Bibelworte schaffen wir Gemeinschaft mit Gott und seinem Sohn Jesus Christus. Durch das Wort entdecken wir, dass Gott ganz persönlich zu dir, zu mir spricht. Immer im Blick auf das, was Jesus sagt, kann jeder seine Gedanken aussprechen, Fragen stellen, es wird diskutiert und zugehört.

Die verschiedenen Methoden des Bibelteilens können uns dabei helfen.
Wir laden herzlich Sie einmal im Monat, wie folgt ein:

**Am Dienstag, 10. Januar um 18.00 Uhr in Pfarrhaus St. Josef.
Herzlich willkommen!**

Hl. Messe der kfd St. Albert

Am **Mittwoch, 11.01.2023** findet um 9.30 Uhr im Pfarrsaal die Hl. Messe als Tischgottesdienst statt, da dieser Raum besser zu heizen ist. Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Frühstück ein.

(K)ein Abschied von Frau Zorn

An dieser Stelle gilt es, dem scheidenden Vorstand der kfd St. Josef ein großes Dankeschön zu sagen. Am 12.12. 2022 wurden Frau Roswitha Fabian, Frau Margarethe Proksch und Frau Elisabeth Zorn im Rahmen des Adventstreffens offiziell von Frau Patrasc verabschiedet. Der im vergangenen Jahr verstorbenen stellvertretenden Vorsitzenden Helga Recktenwald wurde gedacht. Die besonderen Verdienste von Frau Zorn wurden von allen Seiten immer wieder hervorgehoben. Ohne großes Getöse hat sie über Jahre und Jahrzehnte viel Kraft und Liebe in die Betreuung und Begleitung der kfd St. Josef investiert. „Glaube vereint. Gemeinschaft bewegt“, so lautet das Motto des kfd Diözesanverbandes in Trier und wer Frau Zorn kennt, der weiß, wie sehr sie mit und für diese größte innerkirchliche Frauenbewegung da war. Ihr ist es zu verdanken, dass es ein ansprechendes Jahresprogramm gab, dass die lokale kfd mit Leben erfüllt war und vielen Frauen bis heute viel Freude bereitet hat, aber nicht nur den Frauen, sondern mit ihnen auch der ganzen Pfarrgemeinde. Sie selbst stand und steht dabei für einen „Typenwechsel“ von Frau. Sie brachte in die traditionell eher von der Hausfrau geprägte katholische Frauengemeinschaft die Berufstätigkeit mit, die Herausforderung, Tradition und Moderne zu verbinden, KKK und neue Frauenthemen. So wie auch die vor über 100 Jahren gegründete Verbandszeitschrift seit 2020 nicht mehr „Frau und Mutter“, sondern „Junia“ heißt, nach einer frühchristlichen Frau, die offenbar eine wichtige und anerkannte Rolle gespielt hat. Frau Zorn wurde geprägt vom Weiterdenken der kfd und ihren Angeboten. Dankbar und erfüllt hat sie „ihre“ Frauengemeinschaft, die sie als Nachfolgerin von Frau Schönborn übernommen hat, inspiriert und geführt. Unzählig sind die Aktivitäten, die sie zusammen mit ihrem Team maßgeblich mitgestaltet hat, mit ihrer Kreativität, ihrer Einsatzfreude und ihrem Humor. Die monatlichen Frauengottesdienste gehören dazu, die

jahreszeitlichen Angebote in der Advents- und Fastenzeit, Ausflüge, die Wahrnehmung von verbindlichen Terminen zur Absprache in der Pfarreiengemeinschaft, im Dekanat und mit der Diözesanleitung. Große Veränderungen hat sie ertragen und getragen, so der Abschied vom Pfarrheim St. Josef, manchen Wechsel im Hauptamtlichenteam, die Höhen und Tiefen der Kirchendebatte, auch den ein oder anderen Konflikt, auch gesundheitliche Herausforderungen bei ihr selbst und ihrem Mann. Abschiede hatte sie zu begleiten, wie der von Frau Helga Recktenwald. Nun ist eingetreten, was sich trotz ihres großen Engagements abgezeichnet hat: Die Mitglieder der kfd St. Josef konnten keinen neuen Vorstand mehr bilden. Aufgrund der guten Beziehungen zur kfd St. Albert und Frau Lillig wurde deshalb beschlossen, dass St. Josef mit der dortigen kfd fusioniert. Zu dieser sorgsamsten Planung beglückwünschen wir Frau Zorn ebenfalls. Wir sagen ihr und ihrem Team von ganzen Herzen Dank, aber auch ihrem Mann, der ihren großen Einsatz nicht nur akzeptiert, sondern aktiv unterstützt hat. Wir freuen uns sehr, dass es eben (k)ein Abschied ist. Die als kfd-Vorsitzende von ihr geleistete Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ihr werden wir nicht vergessen.

Bernd Schikofsky, Pastor

Red Wednesday – St. Josef war dabei

Verstöße gegen die Religionsfreiheit sind nach Angaben des päpstlichen Hilfswerks „Kirche in Not“ in nahezu einem Drittel der Länder der Erde an der Tagesordnung, übrigens auch in Katar. Diskriminierung und Verfolgung trifft alle Religionen, aber Christen leiden oft in besonderem Maß. Um auf ihr Schicksal aufmerksam zu machen und zugleich ein Zeichen für Religionsfreiheit zu setzen, werden jedes Jahr rund um die Welt Kirchen und öffentliche Bauwerke rot angestrahlt. Auch im Saarland erstrahlten am Abend des 23. Novembers, dem „Red-Wednesday 2022“, in roter Farbe die Neuapostolische Kirche Saarbrücken, die Jugendkirche Eli.ja Saarbrücken, die Kirche St. Michael (kath. Pfarrei St. Johann Saarbrücken), die Kirche St. Bartholomäus in Tholey-Hasborn (kath. Pfarreiengemeinschaft Am Schaumberg) sowie die Kirche St. Josef (kath. Pfarreiengemeinschaft Saarbrücken-Malstatt). In St. Paulus, voriges Jahr schon dabei, gab es leider einen technischen Defekt. Die in Saarbrücken ansässige Union-Stiftung hat sich ebenfalls mit dem Thema befasst und hierzu einen Podcast zum Thema „Religionsfreiheit in Gefahr: Verfolgte Christen“ veröffentlicht. Dieser ist über die Homepage der Union-Stiftung abrufbar. Die Anregung zu den Aktionen ging aus von einem

Aktionsbündnis, dem u.a. folgende Personen angehör(t)en: Dr. theol. Pascale Jung, Tobias Schunk, Arthur Pisalski, Eugen Vogt und Bernd Schikofsky. Bei Interesse bitte melden.

Danke!

Für die Unterstützung unserer Küsterinnen und des Hausmeisters beim Advents- und Weihnachtsschmuck an Bärbel Klein und Michael Becker, an den „Begegnungskreis“, an Gerhard Kohler und syrische Freunde.

Informationen aus der kfd St. Albert

Zum Jahresende möchten wir uns bei allen Mitgliedern und Freunden der kfd St. Albert bedanken. Mit Ihrer Hilfe konnten wir auch 2022 viele Projekte unterstützen. Hier einige Beispiele:

EinDollarBrille	150,00 Euro
McDonalds Kinderhilfe	700,00 Euro
Caritas	400,00 Euro
Entwicklungshilfe St. Albert	1.000,00 Euro
Solwodi	150,00 Euro
Saarbrücker Tafel	500,00 Euro
Ärzte ohne Grenzen	100,00 Euro
Wärmestube Saarbrücken	450,00 Euro
	<hr/>
	3.450,00 Euro

Danke, gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen die kfd St. Albert

Rat des Pastoralen Raumes Saarbrücken nimmt Arbeit auf

Der im Januar 2022 gestartete neue „Pastorale Raum Saarbrücken“, der das bisherige Dekanat Saarbrücken abgelöst hat, nimmt weiter Gestalt an: Inzwischen hat sich der Rat des Pastoralen Raums konstituiert und kann nun mit einem voll geschäftsfähigen Vorstand seine Arbeit aufnehmen. Ein Pastoraler Raum im Bistum Trier hat zwei pastorale Gremien: den Rat des Pastoralen Raums sowie die Synodalversammlung. Es ist eine der Aufgaben des Rates, die Synodalversammlung vorzubereiten und durchzuführen. Dieser Schritt ist für das Jahr 2023 geplant.

Zum Hintergrund: Auf dem Weg der Umsetzung der Beschlüsse der Trierer Bistumssynode wurde nach der römischen Intervention Ende

2019 gegen die Bildung der „Pfarrei der Zukunft“ ein zweijähriger Zeitraum zur Umgestaltung der Strukturreform unter enger Abstimmung mit Rom genutzt und das Konzept der „Pastoralen Räume“ entwickelt. Nach seiner Konstituierung im Mai dieses Jahres, wurde im Juli **Thomas Rummler** mit breiter Mehrheit zum **neuen Vorsitzenden des Rates gewählt**. Ende September fanden die Ergänzungswahlen zum Vorstand statt. Das neu konzipierte Gremium setzt sich bis zur Synodalversammlung nur aus pastoralen Ratsvertretern der einzelnen Pfarreien des Pastoralen Raums zusammen. Da diese sich bislang untereinander kaum kannten, gestaltete sich die Kandidatensuche für Vorstandsämter aus diesem Grund zunächst schwieriger, als dies üblicherweise bei den pastoralen Räten vor Ort der Fall ist, wo man sich untereinander kennt. Doch durch die große Geschlossenheit des gesamten Rates gelang es, dass alle noch ausstehenden Vorstandspositionen mit jeweils sehr überzeugendem Stimmenvotum besetzt werden konnten.

Gewählt wurden: zur **stellvertretenden Vorsitzenden Ursula Spang** aus der Pfarreiengemeinschaft (PG) St. Jakob, als **Schriftführer Tobias Schunk** aus der PG Malstatt und als **Beisitzerin Diana Niederländer** aus der PG Kleinblittersdorf.

Der neue Vorstand hat sich bereits im November zur Vorbereitung der anstehenden Themen getroffen. Nach einer Jahresabschluss-Sitzung im Dezember wird der Rat im Februar 2023 zu einem strategischen Workshop zusammenkommen, um die Zielsetzungen für das neue Jahr abzustechen und sich dabei gleichzeitig untereinander besser kennenlernen zu können. Vorrangige Aufgabe wird die Vorbereitung und Umsetzung der anstehenden Synodalversammlung sein, über die weitere Delegierte des Rates gewählt werden sollen. Diese kommen unter anderem aus den „Orten von Kirche“, also lokalen Initiativen in den einzelnen Pfarreien; des Weiteren sollen Vertreter*innen der Mitarbeitervertretung (MAV), der Kirchenmusiker sowie der pastoralen Mitarbeiter*innen in den Rat gewählt werden können.

Inhaltlich stellt sich nun die Frage, wo sich der Rat zukünftig mit seinen Aufgabenfeldern im Pastoralen Raum positioniert und welche Handlungsdirektiven sich daraus ergeben. Dazu äußerte sich der Ratsvorsitzende Rummler in seiner Eröffnungsrede der Ratssitzung vom 28.9.22 wie folgt: *„Es muss jetzt darum gehen, dass der Rat innovative Ideen und Umsetzungsstrategien für pastorale Themenfelder entwickelt, mit deren Hilfe die kirchlichen Aktivitäten vor Ort die entsprechende Unterstützung erhalten, diese Felder erfolgreich bestellen zu können“*. Gleichzeitig soll durch die Entwicklung von Netzwerkstrukturen und Gemeinschaftsprojekten die überpfarreiliche Kooperation mit all ihren

Synergieeffekten vorangetrieben werden. Dadurch können Strukturen vor Ort länger oder sogar dauerhaft erhalten bleiben. Entscheidend für den Erfolg der nächsten Jahre wird es also sein, ein wohl durchdachtes und gemeinsam geschultertes Zusammenspiel zwischen den zentralen Entscheidungsinstanzen des Pastoralen Raums und dem lokalen Engagement in den Pfarreistrukturen „vor Ort“ zu entwickeln, bei dem sich die einzelnen Akteure wechselseitig getragen fühlen und dementsprechend motiviert ihr Bestes einbringen können.

Info:

Der **Pastorale Raum Saarbrücken umfasst** die Pfarreiengemeinschaften (PG) Kleinblittersdorf, Quierschied, Saarbrücken-Altenkessel, St. Jakob Alt-Saarbrücken und Saarbrücken-Malstatt, die Pfarreien St. Michael Friedrichsthal, St. Martin Saarbrücken-Halberg, St. Eligius Saarbrücken-Burbach, St. Marien Dudweiler sowie die zum 1. Januar 2022 neu fusionierten Pfarreien St. Johann Saarbrücken (ehemals PG St. Johann), Allerheiligen Sulzbach (ehemals PG Sulzbach) und St. Remigius Scheidter Tal (ehemals PG Scheidter Tal).

Saarbrücker „Heilig-Abend-Aktion“ der Kirchen 2022

In diesem Jahr lädt **die Heilig-Abend-Aktion** der evangelischen und katholischen Kirche am **24.12., von 14.00h bis 19.00h** nach 2 Jahren coronabedingter Reduzierung auf eine Geschenkausgabe wieder Alleinstehende, Obdach- und Wohnungslose, arme und einsame Menschen ein, den Weihnachtsabend gemeinsam zu verbringen. Etwa 100 Helferinnen und Helfer, Menschen im Alter von 16 bis 85 Jahre sind dabei, die traditionelle Feier vorzubereiten und werden am Abend ihren Dienst tun, die auch in diesem Jahr, dank der großzügigen Unterstützung der GIU, wieder **im Saarbrücker E-Werk** auf den Saarterrassen in Burbach stattfinden kann.

Ein besinnliches und auch unterhaltendes Programm ist vorbereitet, das Essen ist bestellt, Plakate und Einladungen werden verteilt. Die traditionellen Geschenktaschen werden am Tag vor Weihnachten von fleißigen Händen gepackt, für die Kinder gibt es besondere Geschenke. In den vergangenen Jahren haben jeweils bis zu 1000 Gäste an dieser Weihnachtsfeier am Heiligen Abend teilgenommen, darunter auch zahlreiche Familien mit Kindern. Auch in diesem Jahr, die sozialen Verhältnisse sind angespannt, erwarten wir eine ähnlich hohe Zahl von Gästen.

Die Feier wird ausschließlich aus Spenden finanziert. So bitten wir sehr herzlich darum, diese - aus dem Saarbrücker Raum

nicht mehr wegzudenkende Weihnachtsfeier - für arme und einsame Menschen zu unterstützen.

Mit der Neuaufstellung der Katholischen Kirche in Saarbrücken im Pastoralen Raum wird auch die Heilig-Abend-Aktion zukunftsfähig aufgestellt. So wird das Spendenkonto jetzt vom Pastoralen Raum Saarbrücken mit einer neuen Kontonummer geführt.

Unser Konto:

Pastoraler Raum Saarbrücken,

IBAN: DE65 5905 0101 0067 1798 87

Sparkasse Saarbrücken

BIC: SAKSDE55XXX

Stichwort: Spende Heilig-Abend-Aktion.

Auskünfte zur Aktion und dem Helferengagement:

Alexandra Klein, Fachstelle Plus für Kinder- und Jugendpastoral, Tel.: 0681 – 90 68 161, Ursulinenstr. 67, und

Diakon Horst-Peter Rauguth, Telefon 06898 – 85 08 618,

diakonrauguth@aol.com

Tag der offenen Tür, 14.01.2023 an den Willi-Graf-Schulen Saarbrücken

Am Samstag, dem **14. Januar 2023** laden die Willi-Graf-Schulen von 8.00 bis 12.30 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen und deren Eltern haben an diesem Vormittag die Gelegenheit, den Unterricht der Eingangsstufenklassen zu besuchen und mit Vertretern der Kollegien, der Elternschaft und des Förderkreises ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, über ein vielfältiges Rahmenprogramm die Schule, das Erziehungskonzept und die musikalischen Angebote mit Streicher- und Bläserklassen näher kennenzulernen. Die Schulleitungen von Gymnasium und Realschule informieren in zwei Vorträgen über die Erziehungs- und Bildungsangebote sowie über die Kooperation beider Schulen. Ab diesem Tag der offenen Tür können die Termine für die Anmeldegespräche im Sekretariat persönlich oder telefonisch vereinbart werden. Diese finden nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse vom 30. Januar bis zum 03. Februar 2023 täglich von 13.45 Uhr bis 16.30 Uhr statt.

Weitere Informationen können auf der Homepage der Schulen nachgelesen werden unter **www.willi-graf-schulen.de**

Terminkalender der Pfarreiengemeinschaft

St. Antonius (An) – St. Albert (Al) – St. Josef (J) – St. Marien (M) – St. Paulus (P)

Chöre

Di.	wöchentlich	20.00 Uhr	P	Probe Kirchenchor, Pfarrheim
Mi.	wöchentlich	19.30 Uhr	Al	Probe Kirchenchor, Pfarrheim/Aula
Mi.	wöchentlich	20.00 Uhr	Ant	Probe Kirchenchor, Pfarrheim
Do.	wöchentlich	19.00 Uhr	Al	Probe Chor „Zwischentöne“, Pfarrheim/Aula
Fr.	wöchentlich	16.45 Uhr	Al	Probe Junge Stimmen II, Pfarrheim/Aula
Fr.	wöchentlich	17.30 Uhr	Al	Probe Junge Stimmen I, Pfarrheim/Aula
Sa.	21.01.	11.30 Uhr	Al	Probe Kammerchor, Pfarrheim/Aula

Räte

Do.	12.01.	19.30 Uhr	Al	Haushaltssitzung des KGV Malstatt
Do.	19.01.	19.15 Uhr	Al	Sitzung des Verwaltungsrates St. Albert
Do.	26.01.	19.30 Uhr	Ant	Sitzung des Verwaltungsrates St. Josef

Frauengruppen

Mo.	wöchentlich	10.00 Uhr	Al	Gymnastikkurs für alle
Mo.	wöchentlich	18.30 Uhr	Al	Yogakurs für alle
Do.	wöchentlich	18.30 Uhr	Al	Gymnastikkurs für alle
Mi.	11.01.	9.30 Uhr	Al	Frauenmesse der kfd St. Albert im Pfarrheim/Aula, anschl. Frühstück

Sakramentenvorbereitung

Sa.	14.01.	10.00	Ant	Katechese zur Erstkommunion
Sa.	14.01.	14.00	Al	Katechese zur Erstkommunion
Sa.	21.01.	10.00	P	Katechese zur Erstkommunion
Sa.	28.01.	10.00	J	Katechese zur Erstkommunion

Senioren

Mi.	04.01.	14.30 Uhr	Ant	Krippenfeier im Pfarrheim, anschl. Kaffeetrinken
Mi.	18.01.	14.30 Uhr	J	Hl. Messe, anschließend Kaffeetrinken

Glaubensgespräche

Di.	10.01.	18.00 Uhr	J	Bibelgespräch
-----	--------	-----------	---	---------------

Anglophone Gemeinde

Fr.	am 1. Freitag im Monat	19.00 Uhr	J	Half Night Program of the Anglophone Catholic Community (1st. Friday in the month)
Fr.	wöchentlich	19.00 Uhr	J	Gebetskreis der Anglophonen Gemeinde

Nützliche Informationen und Kontakte

Unsere Pfarrbüros

Unsere Sekretärinnen

Annegret Lehberger
Anna Nau

Pfarrbüro St. Josef (Hauptbüro)

Pfarrer-Bungarten-Straße 49, 66115 Saarbrücken

Tel 0681 – 94 71 90-0
Fax 0681 – 94 71 90-20
st.josef@katholisch-malstatt.de

Bürozeiten St. Josef:

Mo. 9.30 – 12.30 Uhr
Di. 9.30 – 12.30 Uhr
Mi. Vormittags geschlossen 13.30 – 17.00 Uhr
Do. 9.30 – 12.30 Uhr 13.30 – 17.00 Uhr
Fr. 9.30 – 12.30 Uhr

Pfarrbüro St. Albert

St. Albert Straße 75, 66113 Saarbrücken

Tel 0681 – 4 11 09
Fax 0681 – 94 71 90-20
st.albert@katholisch-malstatt.de

Bürozeiten St. Albert:

Mi. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Fr. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Unser Pastoralteam:

Bernd Schikofsky, Pastor

Tel 0681 – 94 71 90-0 (Pfarrbüro St. Josef)
pastor@katholisch-malstatt.de
Tel 0681 – 7 26 09 (Pfarrhaus St. Paulus)

Matthias Schmitz, Kooperator

Tel 0681 – 49 80 99 (Pfarrhaus St. Albert)
matthias.schmitz@katholisch-malstatt.de

Marion Bexten, Gem. Referentin

Tel 0681 – 94 71 90-13 (Pfarrbüro St. Josef)
Mobil 0170 – 33 88 564
marion.bexten@katholisch-malstatt.de

Annette Flämig, Gem. Referentin

Tel 0681 – 49 81 08 (Pfarrbüro St. Albert)
Mobil 0152 – 03 16 43 07
annette.flaemig@katholisch-malstatt.de

Christine Mick, Gem. Referentin

Tel 0681 – 4 11 09 (Pfarrbüro St. Albert)
Mobil 0151 – 54 70 64 50
christine.mick@katholisch-malstatt.de

Cristina Patrasc, Gem. Referentin

Tel 0681 – 94 71 90 14 (Pfarrbüro St. Josef)

Mobil 0157 – 38 34 29 87

cristina.patrasc@katholisch-malstatt.de

Unsere Gremien:

Uwe Schneider, Vorsitzender des
PFR Direkt

Tel 0681 – 7 44 64

Uwe.Schneider.saarbruecken@t-online.de

Pfr. Bernd Schikofsky, Vorsitzender
Verwaltungsrat St. Josef
Verwaltungsrat St. Albert
Kirchengemeinderat St. Marien
Verbandsvertretung Malstatt

Tel. 0681 – 94 71 90-0

pastor@katholisch-malstatt.de

Kontakte in Notlagen :

Ökumenische Telefonseelsorge

Tel 0800 – 111 0 111

Ökumenische Sozialstation
Burbach-Malstatt
Malstatter Markt 4
66115 Saarbrücken

Tel 0681 – 4 78 00

Info@sozialstation-burbach-malstatt.de

Unsere Bankverbindungen:

Kirchengemeinde St. Josef

Iban DE 46 5905 0101 0067 1764 46

Kirchengemeinde St. Albert

Iban DE 44 5905 0101 0000 0893 42

Kirchengemeinde St. Marien

Iban DE 88 5905 0101 0079 1911 77

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Saarbrücken-Malstatt

Pfr.-Bungarten-Straße 49, 66115 Saarbücken

www.katholisch-malstatt.de

Redaktionsschluss für nächsten Pfarrbrief:

Mittwoch, **04.01.2023**

